



Für die **Gesundheitsregion^{plus} des Landkreises Fürstenfeldbruck**

suchen wir zum 1. Januar 2027 eine

Leitung der Geschäftsstelle (m/w/d)

unbefristet in Vollzeit (40 Wochenstunden) am Landratsamt Fürstenfeldbruck

Gesundheitsregionen^{plus} als sektorenübergreifende Netzwerke sind die regionalen Kommunikations- und Koordinationsstrukturen des kommunalen Öffentlichen Gesundheitsdienstes zur strategischen Vernetzung der Akteure im Gesundheits-, Pflege- und Sozialbereich und der Versorgungsangebote vor Ort in den Handlungsfeldern „Gesundheitsförderung/Prävention“, „Gesundheitsversorgung“ und „Pflege“.

Ziel und Zweck ist die systematische Verbesserung der ressort- und sektorenübergreifenden Zusammenarbeit zur nachhaltigen Optimierung der gesundheitlichen und pflegerischen Versorgung.

Über eine enge Verzahnung und Abstimmung regionaler Aktivitäten und Initiativen im Sinne eines ressourcenorientierten, regionalen Gesamtansatzes unter dem Dach der Gesundheitsregion^{plus} sollen Synergieeffekte gehoben werden. Eng verknüpft mit der Gesundheitsberichterstattung und Gesundheitsplanung leisten Gesundheitsregionen^{plus} unter Kenntnis der regionalen Lebenswelten, Besonderheiten, Bedürfnisse und gesundheitsbezogenen Bedarfe einen wichtigen Beitrag zur Planung und Steuerung sowie zur Umsetzung von Health in All Policies. Sie fördern Partizipation, gesundheitliche Chancengleichheit und tragen zur bestmöglichen Gesundheit für alle bei. Die Arbeitsweise der Netzwerke umfasst dabei insbesondere analysierende, beratende, vernetzende und moderierende Funktionen. Für den Betrieb einer funktionsfähigen Kooperations- und Koordinierungsstruktur in den Handlungsfeldern dient eine Geschäftsstelle.

Ihre neuen Aufgaben:

Die ausgeschriebene Stelle ist am Gesundheitsamt des Landratsamtes Fürstenfeldbruck angesiedelt. Sie errichten und leiten die dortige Geschäftsstelle der Gesundheitsregion plus. Ihre Aufgaben beinhalten im Wesentlichen die nachfolgenden Arbeitsvorgänge:

- Organisation der Arbeitsprozesse
- Netzwerkarbeit und -management (Aufbau und Weiterentwicklung des Netzwerks)
- Gremienarbeit
- Koordination, Kooperation und Moderation zwischen Ressorts, Sektoren, Arbeitsbereichen und Netzwerken
- Beratung der Politik und Verwaltung
- Sammlung, Bewertung und Aufbereitung von Daten und Informationen zum Thema Gesundheit
- Erstellung von Fachkonzepten sowie Entwicklung von Umsetzungsstrategien
- Initiierung, Entwicklung, Durchführung und Budgetverwaltung von Maßnahmen inkl. Mittelakquise
- Sicherung und Entwicklung von Qualität von Planungs-, Entscheidungs- und Umsetzungsprozessen
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Folgende Qualifikationen setzen wir voraus:

- Bachelorabschluss in einem universitären oder Fachhochschulstudium bzw. Diplomabschluss (FH) im Bereich Public Health/Gesundheitswissenschaften, Gesundheitsmanagement, Health Communication oder vergleichbares bzw. gleichwertiges Studium mit entsprechendem gesundheitswissenschaftlichem Schwerpunkt
- Ausgeprägte Sozialkompetenz und kommunikative Kompetenzen in einem multiprofessionellen Setting
- Kenntnisse im Bereich Gesundheitswissenschaften, insb. Gesundheitsversorgung, Pflege, Prävention und Gesundheitsförderung sowie des Gesundheitssystems und der Gesundheitspolitik erwünscht
- Bereitschaft, sich in vielfältige Themen des Gesundheitswesens einzuarbeiten sowie Interesse an der Arbeit im politiknahen Umfeld

Darüber hinaus wünschen wir uns:

- Präzises, exaktes und verlässliches Arbeiten, Fähigkeiten zu Analyse, Strukturierung, strategischer Planung, Optimierung und Reflektion von Arbeitsprozessen, Verantwortungsbewusstsein und Organisationsfähigkeit
- Erfahrung mit Recherchesystemen und der Internetsuche, Fähigkeiten zur Erhebung, Bewertung und Aufbereitung wissenschaftlich fundierter Informationen zur Gesundheit der Bevölkerung
- Befähigung zur Erstellung von Fachkonzepten
- Erfahrungen im Netzwerk-/Projektmanagement und der Gremienarbeit sowie zur Förderung von

Koordination und Kooperation erwünscht

- Beratungserfahrung sowie Kenntnisse im kommunalen Gesundheitsmanagement oder in der Netzwerk- /Gemeinwesenarbeit von Vorteil
- Kenntnisse im Verwaltungshandeln und in Planungs-, Entscheidungs- sowie Verfahrenswegen, und -abläufen von Vorteil
- Sehr gute Deutschkenntnisse (Sprachniveau C2) in Wort und Schrift
- Sicherer Umgang mit Microsoft Office (v.a. Word, Excel und PowerPoint)
- Nachweis Impfschutz / Immunität gegen Masern bzw. Kontraindikation (§ 20 Abs. 9 IfSG).

Wir bieten:

- Ein sicheres unbefristetes Arbeitsverhältnis mit Entgelt nach dem Tarifvertrag der Länder für den öffentlichen Dienst (TV-L)
- Vergütung auf Basis der Entgeltordnung zum TV-L; die konkrete Eingruppierung richtet sich nach den jeweiligen Vorkenntnissen und Tätigkeiten und erfolgt als Tarifbeschäftigte/r vergleichbar der 3. Qualifikationsebene in die Entgeltgruppe 10 TV-L bis Entgeltgruppe 11 TV-L. Eine spätere Weiterentwicklung bis Entgeltgruppe 12 TV-L ist eventuell möglich.
- Einen interessanten und abwechslungsreichen Arbeitsplatz mit vielseitigen Aufgaben, verantwortungsvollen Tätigkeiten und Einbindung in Entscheidungsprozesse
- Work-Life-Balance durch flexible und mobile Arbeitszeitmodelle

Darauf dürfen Sie sich freuen:

- Wertschätzenden Umgang zwischen Führungskräften und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
- Vergünstigte Tickets für den Personennahverkehr
- Jahressonderzahlung
- JobBike Bayern
- Betriebliche Altersvorsorge
- Fortbildungsmöglichkeiten

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **30.06.2026**. Diese richten Sie bitte **ausschließlich über unser Bewerberportal Interamt** an uns. Auf anderen Wegen eingehende Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden.

Auskünfte zum Aufgabenbereich erteilt Ihnen gerne Frau Dr. Wirth (Telefon: 08141-519800; E-Mail: gesundheitsamt@lra-ffb.de).

Bei Fragen zum Bewerbungsverfahren stehen Ihnen unter Angabe der Kennziffer Z2.1-32-GR+FFB gerne Fr. Ebermann, Personalstelle Recruiting Landratsamt Fürstenfeldbruck, (Telefon: 08141-5197077; E-Mail: bewerbungen@lra-ffb.de) und Frau Rick, Personalstelle Regierung von Oberbayern (personal-ogd@reg-ob.bayern.de) zur Verfügung.

Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern die Wahrnehmung der Aufgaben in Vollzeit gesichert ist.

Die Regierung von Oberbayern fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (m/w/d). Wir begrüßen deshalb Bewerbungen von allen Interessierten, unabhängig von deren kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität. Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) mit Schwerbehinderung werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt.

[Datenschutzrechtliche Hinweise nach Art. 13 DSGVO](#)

